

unima

S U I S S E

Zentralstelle:
unima suisse
Vereinigung Puppen- und Figurentheater
Postfach 1546
CH-1701 Fribourg
T/F +41 (0)26 322 03 08
info@unimasuisse.ch

RUNDBRIEF Nr. 48

September 2007

Für Mitglieder

der professionellen Bühnen
der nebenberuflichen Bühnen
der festen Häuser
der Therapie

News unima suisse

Homepage unima suisse www.unimasuisse.ch

Die Homepage der unima suisse präsentiert sich nun endlich im neuen „look“. Wir hoffen, dass sie Euch anspricht und Ihr viele interessante Entdeckungen machen könnt. Wir bitten Euch, in der Sparte „Mitglieder“ Euere Angaben zu überprüfen und Aenderungen oder allfällige Fehler dem Sekretariat zu melden.
info@unimasuisse.ch

Rechnungs GV 2008

Anfangs März 2008 in einer Stadt der Romandie: Neuchâtel, Bienne oder Fribourg.

Budget GV 2008

Samstag 13. September im Rahmen des Figura Theaterfestivals Baden.

FKPT Jahresversammlung 2008

23. Februar 2008 in Baden. Gidon Horowitz, Psychotherapeut und Märchenerzähler wird einen Fachvortrag unter dem Thema „Märchen und Therapie“ halten.

Infos: Sekretariat FKPT, Cornelia Kihm, 033 821 21 23, c.him@bluewin.ch

Treffen der Nebenberuflichen 2008

- **Stückbesprechung** unter der Leitung von Hansueli Trüb

Samstag 02. Februar 2008

- **Objekttheater** Theorie und Praxis unter der Leitung von Stefan Libardi, Wien

Samstag 17. Mai 2008, Heilpädagogische Tagesschule Freienbach SZ

Infos: Gilberte Roth 055 410 49 52 gillionnette@bluemail.ch

2009: 50 Jahre Jubiläum unima suisse

Die Vorbereitungen fürs Jubiläum laufen auf vollen Touren. Es wird aber immer noch ein nebenberufliches Mitglied fürs OK gesucht. Bitte beim Sekretariat melden! info@unimasuisse.ch

UNIMA Delegierte

Santuzza Oberholzer gibt ihr Amt als UNIMA Delegierte ab. An der GV in Basel konnte Véronique Winter vom Figurentheater Felucca, Basel, als ihre Nachfolgerin gewählt werden.

workshop der unima suisse: *Es hat noch ein paar freie Plätze!*

Licht und Schatten unter der Leitung von Hansueli Trüb

Wirkung von Licht, Schatten und Farben für Figur, Stimmung und Raum / physikalisch-technische Grundlagen / Scheinwerferkunde / praktische Beispiele am Material usw.

Samstag / Sonntag 27. / 28. Oktober 2007, Stadttheater Biel/Bienne

Kosten für unima suisse Mitglieder CHF 70.- / für Nicht-Mitglieder CHF 120.-.

Anmeldungen: info@unimasuisse.ch

Afrika-Fonds

Die UNIMA bittet alle Mitglieder, an einer Geldsammlung für einen Unterstützungs-Fonds für die afrikanischen Mitgliederländer mitzumachen. Dieser Fonds wird dazu dienen, den afrikanischen Ländern die Reisekosten für die Teilnahme am UNIMA Weltkongress in Perth im April 2008 zu finanzieren. Auch die unima suisse als Landeszentrum, wird eine Summe einzahlen. Wir sind aber überzeugt, dass jeder noch so kleine Beitrag von jedem unter Euch, mit Freude empfangen werden wird. Wir sammeln alle Beiträge auf einem Spezialkonto und leiten dann die Gesamtsumme mit allen Spender-Namen an die UNIMA weiter. Einzahlungen bitte mit dem Vermerk „Afrika“ ans Postkonto der unima suisse: **84-1065-3**



News UNIMA international

« Renja Online » Online Zeitschrift der Unima Algerien

Alle Figurenspieler sind herzlich eingeladen, Beiträge zu verfassen, um die Online-Zeitschrift der Unima Algerien zu bereichern. Ab 1. November wird dieses neue Medium aufgeschaltet unter www.renja-online.blog.fr. Es wird zweimal jährlich erscheinen.

Schickt Euere Texte, egal in welcher Sprache, an: unimalgerie@yahoo.fr

20. UNIMA Welt-Kongress und Figurentheaterfestival Perth (Australien), 02.-12. April 2008

Die neue offizielle Webside ist nun aufgeschaltet. Die erste Phase des Programms ist bereit und die Einschreibung ist eröffnet. www.unima2008.com

Million puppet project

Im Rahmen des 20. UNIMA Welt-Kongresses 2008 wurde ein Projekt initiiert, das sich zum Ziel gesetzt hat, eine Million Figurentheater-Puppen aus aller Welt zusammen zu bringen und so die weltweit grösste Figurentheater-Ausstellung auf die Beine zu stellen. Alle Puppenspieler sind eingeladen, eines oder mehrere ihrer Werke bis zum 31. März 2008 an folgende Adresse zu senden: *PO Box 832 Fremantle, WA 6959*

Infos: <http://www.myspace.com/millionpuppetproject>

UNIMA Italien

Albert Bagno, Vorstandsmitglied der UNIMA Italien und Webmaster ihrer Homepage www.unimaitalia.org, bittet die Schweizer Figurentheater-Schaffenden, welche Auftritte, Workshops, Vorträge usw. in Italien planen, ihre Infos und Daten frühestmöglich an ihn weiterzuleiten, damit er sie auf der Homepage veröffentlichen kann (bitte auf italienisch, französisch oder englisch): albert.bagno@libero.it



Festivals/Wettbewerbe/Börse/Ausstellungen

30 Jahre Figurentheater-Kolleg Bochum, 21. September 2007

Vortrag, Ausstellungen, leckeres Essen und vieles mehr

Programm und Infos www.figurentheater-kolleg.de

Gnafron Sindaco, Pierre Neichthuser, Burattinaio e Sindaco, Chignolo (I), ab 22. September 2007

Infos www.unimaitalia.org albert.bagno@libero.it

Michael Ende und sein magisches Theater, Deutsches Theatermuseum München, 16. Oktober 2007 – 27. Januar 2008 Infos <http://www.stmwfk.bayern.de/kunst/museen/theatermuseum.html>

29. Internationale PuppenTheater-Tage Mistelbach A, 23.-28. Oktober 2007

Infos: puppentheatertage@mistelbach.at <http://www.mistelbach.at>

12^e Semaines Internationales de la Marionnette en Pays Neuchâtelois 02. – 11. November 2007

Programm www.festival-marionnettes.ch

Theaterfestival zum Tag des Kindes, Tessin, Graubünden + Norditalien, 18.-20. November 2007

La giornata dell'infanzia italo-svizzera

Theaterfestival, organisiert durch die Antenna Ticinese der astej und die ASSITEJ Italien, für ein junges Publikum: mehr als 40 Theaterstücke in über 20 Theatersälen im Tessin, Puschlav und Norditalien. Lugano: Round-Table-Gespräch zur Eröffnung.

Programm: http://www.astej.ch/d/leistungen/pdf_doc_leistungen/TdK_programm.pdf

Infos: http://www.astej.ch/d/leistungen/pdf_doc_leistungen/061103_tdk_presse_d.pdf

20. Internationale Kulturbörse Freiburg (D) 21.-24. Januar 2008

Info und Kontakt: +49 761 70 37 115 info@kulturboerse.de www.kulturboerse.de

Blickfelder 2008 : 12. Theaterfestival für ein junges Publikum, Bern, Chur, Schaan, Steckborn, Zürich, 05.-16. März 2008

Infos: 043 322 24 44 info@blickfelder.ch www.blickfelder.ch

XXIII^d International Festival of Puppetry Art, Bielsko-Biala PL, 24.-28. Mai 2008

Die Festivalorganisatoren suchen Stücke von Truppen, welche Figurentheater und allgemein visuelles Theater für Kinder oder Erwachsene zeigen und die auf einem Minimum von Worten basieren. Es werden auch verschiedene Preise vergeben: „Grand Prix“, „Young Critics Award“, „Childrens' Jury Award“. Anmeldeschluss ist der 30. September 2007.

Wer an einem Auftritt interessiert ist, kann weitere Informationen und das Anmeldeformular beim Sekretariat verlangen: 026 322 03 08 info@unimasuisse.ch

PREMIO – Förderpreis für junges Theater 2008 z

7. Ausschreibung für junge Schweizer Theater- und Tanzgruppen oder Einzelkünstler/-innen: Ziel des Wettbewerbs ist die Förderung neuer, junger Ensembles, die am Beginn ihrer Laufbahn stehen. Die Ermöglichung experimenteller und innovativer Produktionen soll darüber hinaus der Theater- und Tanzszene neue Impulse verleihen.

Eingabeschluss: 1. Januar 2008

Details: <http://www.premioschweiz.ch/d/wettbewerb/index.html>

Infos PREMIO GESCHÄFTSSTELLE, Migros-Genossenschafts-Bund, Direktion Kultur und Soziales, Premio – Förderpreis für junges Theater, Daniel Imboden, PF, 8031 Zürich T 044 277 62 26 F 044 277 22 74

info@premioschweiz.ch

„10 x 10“ neue Plattform an der Schweizer Künstlerbörse 2008

Plattform für die aktuellsten Produktionen, die kurz vor der Premiere stehen. 10 aktuelle Produktionen haben je 10 Minuten Zeit, sich vorzustellen – in Wort, Bild, Ton. Je nach Stand der Dinge. Anmelden können sich professionelle Theaterschaffende, die demnächst etwas Neues herausbringen. Mitgliedschaft bei der ktv ist hier keine Bedingung. Über die Teilnahme entscheidet keine Auswahlkommission, sondern das Los.

Am Freitagabend (18. April 2008) heisst dann im KleinKunstSaal «10 x 10». Der Abend wird moderiert, und am Schluss gibts einen Preis: Das Publikum wählt die vielversprechendste Produktion aus, die sich dann am Samstag, 19. April 2008, im Schadausaal noch einmal vorstellen kann. Und die ktv spendiert eine Jahresmitgliedschaft.

Anmeldung ab 20. Oktober 2007 bis 15. Februar 2008: ktv-atp, Obergasse 1, PF 3350, 2500 Biel 3, T 032

323 50 85 F 032 323 50 72, info@ktv.ch

Infos www.ktv.ch/spot/3f

Wettbewerb zum Schweizer KleinKunstTag 2008

Lanciert vom Migros-Kulturprozent zusammen mit der ktv

Veranstaltende werden aufgefordert, Ideen zur Feier des Schweizer KleinKunstTages 2008 zu generieren. Auf welche Art wird der 13. September 2008 von ihnen begangen? Eine Jury, zusammengesetzt aus Künstlerinnen und Künstlern und aus Vertretern der ktv und des Migros-Kulturprozents prämiert die originellste, schrägste, verblüffendste Aktion zum Schweizer KleinKunstTag 2008.

Mit 10'000 Franken wird die beste, schrägste Idee prämiert, die am 13. September 2008 zum Schweizer KleinKunstTag realisiert wird. Der Wettbewerb schliesst Veranstaltende der ganzen Schweiz ein. Pro Sprachregion gibt es einen Preis.

An der Schweizer Künstlerbörse 2008 der ktv werden die besten Ideen vorgestellt und findet die Prämierung statt.

Einsendeschluss für kurze Beschriebe der Aktionen ist der 31. Dezember 2007.

Wettbewerbseingaben an: Migros-Genossenschafts-Bund, Direktion Kultur und Soziales, Abteilung Darstellende Künste und Literatur, Postfach, 8031 Zürich, mit dem Vermerk «13.9.2008».

Infos www.ktv.ch/spot/6d



Kurse/Ausbildung

La Turlutaine

-Atelier libre für alle von 8 bis 88

Jeder kommt frei mit einem Projekt, einer Idee oder lässt sich ganz einfach von einer Betreuerin anleiten. Es gibt Theaterspiel, Improvisation, Basteln, usw.

Jeweils donnerstags von 16h00 bis 18h00 (ausser während den Schulferien)

Pro Monat CHF 30.- oder pro Mal CHF 10.- (Material und einfaches Zvieri inbegriffen)

-Journée d'initiation et de découverte

Einführungskurs im Figurenbau und –spiel für interessierte Laien.

Samstag 06. Oktober 2007 10h00-16h00

Kosten CHF 50.- (Material und einfache Mittagsverpflegung inbegriffen)

Infos / Anmeldung: 032 964 18 36, info@laturlutaine.ch

Atelier Elisabetha Bleisch, Rote Fabrik, Zürich/Wollishofen

Weiterbildung für Puppenspiel

- **Marionetten und Tischmarionetten / Bau und Spiel**

Ungewöhnlich an diesen Kurs ist, dass nicht einfach gebastelt, sondern das ganze Wesen der Geschöpfe erarbeitet wird. Durch Improvisationen und Körperbetrachtungen lernt man zunächst Bewegungsabläufe kennen und diese werden auf den Bau der Figur übertragen, mit der anschliessend gespielt wird.

Abendkurs (13 Abende): **ab Dienstag, 23. Oktober 2007, jeweils 19h30–22h**

CHF 540.-, inklusive Kursmaterial

Tageskurs: Sonntag, 7. Oktober 2007 – Samstag, 13. Oktober 2007: täglich 9h – 16h

CHF 640.-, inklusive Kursmaterial

Infos / Anmeldung: Elisabetha Bleisch, Nidelbadstrasse 6, 8038 Zürich T 044 482 96 68 / 044 481 26 29
e.bleisch@bluewin.ch www.theater.ch/bleisch_e.html

Figurentheater-Kolleg Bochum

Das neue Winter-Programm 2007-2008 ist auf dem *Sekretariat der unima suisse* erhältlich oder auf der folgenden Homepage einsehbar: www.figurentheater-kolleg.de

Butoh-Workshop

Für Tänzer, Schauspieler und andere Künstler

08. Januar – 07. Juni 2008 in Zaragoza E

Infos und Anmeldung: <http://www.butohschool.com>



Premieren-Ankündigungen/-Infos

Le Guignol à roulettes (CH) und Tango Théâtre (F)

Les enfants du Bing Bang, inspiriert von Jorge Amados Buch : « Capitaines de sables ». Für alle, ab 7 Jahren.

Koproduktion mit: Théâtre de Marionnettes de Genève; Le Cratère, Scène Nationale d'Alès; Le Théâtre, Scène Nationale de Narbonne

Idee, Text und Spiel : Guillermo Fernandez und Pierre-Alain Rolle; Figuren und Inszenierung: Guillermo Fernandez; Beleuchtung und Projektionen: Arno Veyrat; Zeichnungen: Laurent Kaeser; Musik: Christophe Pochon; Dialogszenen: Christophe Signognault.

Ein Stück über die Rechte der Kinder, verpackt in einer Geschichte über ein ausserordentliches Erlebnis einiger Strassenkinder.

Samstag 22. September im Rahmen des Festival Spot in Fribourg

Vorverkauf: 026 350 11 00

Infos: www.guignol.ch www.astej.ch/spot

Figuren- und Erzähltheater Birgit Gluth

Ein Geschenk für den Zwergenkönig, nach einer Erzählung von Jakob Streit. Ab 5 Jahren.

Von Hand gefilzte Figuren: Birgit Gluth, Figurenspiel: Birgit Gluth, Endregie: Sasha Mazzotti.

Zwerg Rotzipfel sucht ein besonderes Geburtstagsgeschenk für den Zwergenkönig. Auf der Suche trifft er seine Freunde (den Feldhasen, die Schnecke, die Maus) und bittet sie um Rat. Doch keine von den Ideen der Freunde können ihn überzeugen und so macht sich Rotzipfel auf die Suche nach einem besonderen Geschenk. Als er es gefunden hat, begegnet er dem neidischen Pfau und dem hinterlistigen Fuchs. Ein Drama bahnt sich an, aber mit Hilfe eines kleinen Fischleins kommt alles gut.

Sonntag 23.09.2007 11.00 Uhr "Alts Schlachthaus"

Vorverkauf: Bistro Alts Schlachthaus, Seidenweg 55 Laufen, 061 761 85 66

Infos: 061 763 93 87 birgit.gluth@bluewin.ch

Dalang Puppencompany

Meerjungfrauen, nach Hans-Christian Andersen. Ab 9 Jahren

Regie: Frauke Jakobi; Spiel: Frida Leon Béraud, Julius Griesenberg; Bühne: Frida Leon Béraud, Boris Knorpp; Objekte: Frauke Jacobi, Valentin Altdorfer; Musik: Stefan Rusconi; Kostüme: Katharina Baldauf; Grafik: Urs Bachmann; Technik: Stefan Marti; Produktionsleitung: Cristina Achermann

Die 15-jährige Meerjungfrau Undine liebt einen Königssohn auf 2 Beinen. Sie lebt im Meer, er auf dem Land.

Wie weit geht man für die ganz grosse Liebe?

Samstag 29. September 2007 19h00 GZ Buchegg, 8057 Zürich

Vorverkauf: 044 360 80 11

Infos www.kultur@gzbuchegg.ch www.dalang.ch

Roca Puppenbühne

Karneval der Tiere, Schattentheater nach der Musik von Camille Saint Saens.

Idee, Realisation, Spiel: Beatrice und Walter Roca Jerzö; Regie: Walter Jerzö

Sonntag 30. September 15h00 Alte Kaserne Winterthur, Technikumsstrasse 8

Vorverkauf 052 267 66 94

Infos www.einzigartig-puppenbuehne.ch einzigartig@freesurf.ch

Théâtre de Marionnettes Berni Dardel

Le buffle unicorne, nach einem traditionellen Märchen aus dem Tibet. Für alle.

Inszenierung: Berni Dardel; Spiel: Esmeralda do Patrocínio, Fedor Thonnessen, Berni Dardel; Handpuppen:

Berni Dardel, Esmeralda do Patrocínio, Anne Margot; Musik: Fedor Thonnessen; Dekor: Astrid Bourgeois;

Beleuchtung: Philippe Dunnant

Ein junger, einsamer Reisbauer aus den Bergen kauft eines Tages auf dem Markt einen Kohlestift. Alles, was er daraufhin zeichnet wird Wirklichkeit. Der eifersüchtige Kaiser beschlagnahmt diese Wunderdinge. Wie kann der junge Bauer seine Schätze wieder zurückerobern?

Mittwoch 03. Oktober 2007 15h00, Théâtre de Marionnettes, 19, rue de l'Avenir, 1207 Genève

Reservation : 022 735 03 37

Infos : www.bernidardel.ch berni.dardel@bluewin.ch, 022 735 03 37

Figurentheater Margrit Gysin

Vaterbär und Findelmaus, nach dem Bilderbuch „Ernest et Célestine“ von Gabrielle Vincent. Ab 4 Jahren

Konzeption: Margrit Gysin, Irene Beeli; Spiel: Margrit Gysin; Dramaturgie: Irene Beeli; Künstlerische Mitarbeit: Maya Buckel, Stefan Mensing; Figuren: Margrit Gysin, Michael Huber

Eine wunderbare Geschichte über die Stärke der Liebe - eine Geschichte, die niemals endet!

Samstag 20. Oktober 2007 15h, Vorstadttheater Basel

Reservation: 061 272 23 43 <http://www.vorstadt-theater.ch/kiosk/ticket.php3>

Infos www.figurentheater-margrit-gysin.ch www.vorstadt-theater.ch

Figurentheater St. Gallen

Drei Männer im Boot, nach Jerome K. Jerome, Figurentheater und Schauspiel für Erwachsene.

Co-Produktion mit dem Figurentheater Spalanzani, Degersheim

Puppenspiel: Rahel Wohlgensinger; Schauspiel: Simon Engeli, Noce Nosedà, Guiseppe Spina; Regie: Michael Schwyter; Puppenbau: Melanie Sowa, Mario Hohmann, Peter Lutz

Der Reiseroman schildert einen mehrtägigen Ruderausflug auf der Themse von Kingston nach Oxford. In die Rahmenhandlung eingeflochten sind zahlreiche Episoden, die humorvoll und selbstironisch verschiedene Alltagssituationen schildern. Inszenierung mit lustvoller Kombination von Puppentheater, Schauspiel und Musik.

Samstag 29. September 2007 20h00, Figuren Theater St. Gallen, Lämmlisbrunnenstrasse 34

Reservation: Klubschule Migros, 071 228 16 66

Infos www.figurentheater-sg.ch

Figurentheater Fährbetrieb

Hans im Glück, nach dem Märchen der Brüder Grimm. Für Kinder ab 5 Jahren.

Idee, Konzept, Figuren und Spiel: Kurt Fröhlich; Regie, allgemeine Mitarbeit: Sylvia Peter; Musik, Komposition, Saxophon, Tonaufnahme: Stefan Suntinger, Simone Anderwert, Frauestrichmusik Herisau

Mittwoch 24. Oktober 2007 14h30, Figuren Theater St. Gallen, Lämmlisbrunnenstrasse 34

Reservation: Klubschule Migros, 071 228 16 66

Infos www.figurentheater-sg.ch

Globule Théâtre

Ragoût d'Loup, für Kinder ab 4 Jahren

Aus- und Aufführung: Eric Mérinat, Isabelle Grenier; Originalmusik: Will Maes

Die berühmte Geschichte des Wolfs und der drei kleinen Schweinchen mit Humor und Musik neu erzählt.

Mittwoch 24. Oktober 2007 15h00 Théâtre de Marionnettes Lausanne, Aula des Bergères

Reservation: T+F 021 624 54 77

Infos www.doublejeu.ch

Theater Fleisch+Pappe

Schwein, Weib und Gesang, von Peter Zeindler. Für Erwachsene

Spiel, Figuren: Kathrin Bosshard; Regie: Andrea Schulthess; Konzept, Idee: Bosshard und Schulthess

Wie wird aus einem Eber ein Casanova und wie aus Karl-Heinz ein Don Juan? Ein rauschend bezaubernd skurriles Liebesabenteuer mit Hahn, Pferd und anderen.

Samstag 03. November 2007 20h00 Figuren Theater St. Gallen, Lämmlisbrunnenstrasse 34

Reservation: Klubschule Migros, 071 228 16 66

Infos www.figurentheater-sg.ch

Puppentheater „Am Runde Egge“

Varenka, ein Puppenspiel nach einer russischen Legende, für Menschen ab 5 Jahren.

Änni Dähler und Maria Pfister

Sonntag 4. November 2007 14h30, Kirchgemeindehaus Markus, Schulstrasse 45 B, 3604 Thun

Kein Vorverkauf, Tageskasse ½ Stunde vor Beginn

Infos bei dama.pfister@bluewin.ch

Cello und sein Ensemble

Der Zauberer von Oz, frei nach dem Kinder- und Jugendbuch von Frank Baum. Für Kinder ab 5 Jahren.

Objekttheater. Spiel: Cello Zwahlen; Ausstattung: Susette Neuweiler, Alexandra Schubiger-Akeret, Cello Zwahlen; Ton: Rainer Fiedler; Regie Rainer Fiedler.

Die Geschichte von Dorothee, die zusammen mit ihrem Haus von einem Wirbelsturm hochgehoben und im Wunderland Oz abgesetzt wird und dort auf allerhand eigenartige Wesen trifft.

Sonntag 11. November 2007 14h30 Figuren Theater St. Gallen, Lämmlisbrunnenstrasse 34

Reservation: Klubschule Migros, 071 228 16 66

Infos www.figurentheater-sg.ch

Puppentheater Bösiger/Frauchiger in Zusammenarbeit mit Stadttheater Bern

Hexe Hillary geht in die Oper, Kinderstück mit Musik von Peter Lund.

Inszenierung: Eva Maria Abelein; Bühne, Kostüme: Thomas Döll; Hexe Hillary: Anett Rest; Maria Bellacanta: Nina Jaksic; Wülly, die Hausmaus: Kathrin Frauchiger

Hexe Hillary gewinnt Karten für die Oper und fragt sich: „Was ist eigentlich eine Oper?“ Sie zaubert die staatlich geprüfte Hexe und Opernsängerin Maria Bellacanta herbei. Die soll ihr erklären, was es mit dem Zauber des Singens auf sich hat. Auf spielerische Weise machen die beiden Hexen und die quirlige Hausmaus Wülly alle neugierigen Musikfans von klein bis gross mit der Gattung Oper vertraut und trainieren die Lachmuskeln gleich mit.

Donnerstag 15. November 2007 18h00, Vidmarhallen Köniz

Vorverkauf: Nägeligasse 1a, 3000 Bern 7, T 031 329 52 52, F 031 329 52 55, info@bernbillett.ch

www.bernbillett.ch

Infos www.stadttheaterbern.ch/index.php?seid=7&ga=2&St_ID=4 oder www.puppen-theater.ch/inhalt/einstieg.shtml

Théâtre des Marionnettes de Genève

Soucis de plume, für Kinder von 4-7 Jahren.

Schauspieler bewegen sich mit den comic-artigen Marionetten aus Latex frei auf der Bühne.

Konzept und Ausführung: Guy Jutard, Adrien Jutard, Nathalie Cuenet; Marionetten: Pierre Monnerat; Original Musik: Hélène Zambelli; Musiker: Olivier Carrel, Maud Faucherre

Monsieur Petitmonde ist ein pflichtbewusster, ordnungsliebender Herr, stets auf absolute Sauberkeit bedacht. Eines Tages findet er auf seiner Treppe eine Feder. Woher die wohl kommt? Um dieses Rätsel zu lösen, lässt der äusserst beunruhigte Monsieur Petitmonde alle seine Pflichten liegen...

Samstag 01. Dezember 2007 17h00, Théâtre de Marionnettes Genève, Rue Rodo 3

Reservation: T 022 428 47 77 F 022 418 47 71 reservation@marionnettes.ch

Infos www.marionnettes.ch

Figurentheater St. Gallen

Bis nach Bethlehem, ein Weihnachtspiel von Tobias Ryser. Für Kinder ab 4 Jahren.

Spiel: Sebastian Ryser, Barbara Scola, Claudia Tobler, Clarissa Zürcher; Leitung der Ausstattung: Beatrice Dörig; Figuren: Beatrice Dörig, Priska Boos, Alexandra Schubiger-Akeret; Bild Beatrice Dörig, Martin Gschwend; Musik: Christian Berger; Regie: Tobias Ryser

Warten auf Weihnachten...Nicht nur jedes Kind, auch einer der Weihnachtsengel hält es vor Vorfreude und Ungeduld kaum aus und macht sich auf den Weg nach Nazareth, um sich bei Maria und Joseph nützlich zu machen. Doch die Reise nach Bethlehem hat schon begonnen. Mit Hilfe einer alten Wölfin kann er manch Hindernis aus dem Weg räumen, damit in Betlehem zur Zeit Weihnacht gefeiert werden kann.

Sonntag 09. Dezember 2007 14h30 Figurentheater St. Gallen, Lämmlisbrunnenstrasse 34

Reservation: Klubschule Migros, 071 228 16 66

Infos www.figurentheater-sg.ch

La Nouvelle Troupe de Marionnettes de Fribourg

La Légende dorée de Saint Nicolas, Handpuppenspiel für alle, ab 6 Jahren.

Text: Thomas Sansonnens; Handpuppen: Hélène Sauvain, Cindy Yerly, Emilie Bourdilloud; Spiel: Hélène Sauvain, Cindy Yerly, Thomas Sansonnens; Technik: Simon Lambelet; Musik: Alain Bucher

Fiktive Legende aus der Zeit des Stadtgründers von Freiburg i.Üe., Berchtold von Zähringen, die erzählt, wie dieser zum ersten Mal von der Stadt Myra und vom Hl. Nikolaus hört, der später (wirklich) der Stadtpatron von Freiburg wurde.

Samstag 1. Dezember 2007 15h00 Théâtre de Marionnettes de Fribourg

Vorverkauf: 026 350 11 00

Infos: www.marionnette.ch, thomas.sansonnens@unifr.ch



Jubiläum

10 Jahre Chasperlibühni Thery

Anlässlich des zehnjährigen Bühnenbestehens präsentierte die Chasperlibühni Thery am Wochenende vom 15.-16. September 2007 als Jubiläumsvorstellung sein Stück **Chasperli und die Wunderblume**.

Infos www.thery.ch

25 Jahre Le Guignol à roulettes

Zu seinem 25 jährigen Geburtstag bringt Le Guignol à Roulettes ein Buch über sein Werk heraus. Darin sind Poesie, Kreatives und Dikdaktisches mit vielen Fotos bereichert.

« **Les marionnettes du Guignol à Roulettes** » Herausgeber : Editions de la Sarine, im Buchhandel erhältlich ab November 2007, Verkaufspreis CHF 39.- (Einführungspreis CHF 25.-)

Bestelladresse: <http://www.guignol.ch/ecoles/livre.php>

Projekt anschauen: <http://www.guignol.ch/pdf/leporello.pdf>

Buchvernissage

Freitag 2. November 2007 18h00 Ancienne Gare, Fribourg

Ausserdem wird aufs Frühjahr 2008 eine **Wanderausstellung** konzipiert:

Infos: <http://www.guignol.ch/ecoles/expo.php>

Diverses

Astej

Esther Widmer gibt die Geschäftsführung der astej ab und wechselt im Frühjahr 2008 ans Theater Neumarkt in Zürich.

Kulturministerium

Der neue Kulturminister, der Heinrich Gartentor ablöst, heisst Dominik Riedo. Sein Porträt kann unter <http://wahl07.kulturministerium.ch/result/193> eingesehen werden.

!!! NICHT VERGESSEN !!!

Kursausschreibungen und Premierenankündigungen können dem Sekretariat laufend gemeldet werden: info@unimasuisse.ch

figura

Premierenmeldungen für Kritikveröffentlichungen und für die Agenda sollten bitte jeweils **frühzeitig** kommuniziert werden! *Eveline Gfeller, Eigerstr. 50, 3007 Bern, 031 352 62 76, eveline.gfeller@hispeed.ch*